

## Das Kind braucht einen Namen!

„**Virtuelles Ost-West-Kompetenznetzwerk**“ ???



### Veranstalter:

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie (StMWiVT) sowie Invest in Bavaria (Träger des Virtuellen Ost-West-Kompetenznetzwerk Bayern), Bayerisches Hochschulzentrum für Mittel-, Ost- und Südosteuropa (BAYHOST) in Kooperation mit dem MedienCampus Bayern e.V.

### Wer kann mitmachen?

Alle Studenten, Absolventen und Berufsanfänger aus Bayern und Mittel-Ost-Europa, der Fachrichtungen Marketing, Werbepsychologie, Grafik-Design, Kommunikation, Werbefilm, Text, aber natürlich auch alle anderen kreativen Mitstreiter und studentische Zusammenschlüsse sind herzlich eingeladen ihr theoretisches Wissen in praktisches Können umzusetzen. Es darf im Team oder alleine angetreten werden.

### Worum geht es:

Wie würden Sie das „Virtuelle Ost-West-Kompetenznetzwerk“ nennen?

Wir suchen einen originellen Slogan inkl. Namen, der zugleich den Inhalt des Netzwerks bzw. des Internetportals zusammenfasst.

Das Virtuelle Ost-West-Kompetenznetzwerk Bayern (VOWKNB) ist ein Marketinginstrument: Es bündelt die mittel-ost-europäischen Kompetenzen Bayerns, um diese in Bayern und im Ausland als Alleinstellungsmerkmal im Standortwettbewerb zu vermarkten.

### Wirkung des Logos:

Invest in Bavaria, zentraler Ansprechpartner für Unternehmen im Bayerischen Wirtschaftsministerium, hat ein Netzwerk initiiert, an dem bayernweit zahlreiche Institutionen aus Wissenschaft, Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung teilnehmen, die über besondere Kontakte und Kompetenzen zu den Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas verfügen.



Das Virtuelle Ost-West-Kompetenznetzwerk Bayern stellt Informationen und Kontakte für folgende Zielgruppe zur Verfügung:

- Investoren von außerhalb Europas, die Bayern als Ausgangspunkt für die Erschließung der Märkte in Mittel-, Ost- und Südosteuropa wählen,
- Bayerische Unternehmen, die eine Geschäftstätigkeit im östlichen Europa aufnehmen möchten,
- Unternehmen aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa, die in Bayern investieren möchten oder erste Kontakte knüpfen möchten.

Die Internetseite mit den Kontakten des Netzwerks zu den Themen Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft & Forschung, Gesellschaft ist unter [www.bavaria-cee.com](http://www.bavaria-cee.com) in Deutsch, Englisch und Russisch abrufbar.

Die umständliche, aber selbsterklärende Bezeichnung „Virtuelles Ost-West-Kompetenznetzwerk“ wurde für die Phase gewählt, in der sich das Netzwerk formiert hat. Um bekannter zu werden, braucht das Netzwerk nun einen eingängigen, originellen und zugleich doch passenden Namen.

Die eingereichten Namen und der dazugehörige Slogan müssen folgenden Kriterien entsprechen:

- Kürze/Einfachheit:** der Titel muss weniger Wörter als bisher enthalten, einfach auszusprechen und einfach zu merken sein.
- Verständlichkeit/Transparenz:** der Titel soll keine Wörter aus dem Englischen enthalten. Der Name soll dem Nutzer die Vorteile vermitteln. Hierbei muss klar sein, dass unser Netzwerk sowohl für Firmen aus Osteuropa gedacht ist als auch für bayerische und ausländische Unternehmen, die von Bayern aus osteuropäische Märkte erschließen wollen.
- Abkürzung:** sollte im Idealfall ein kurzes, prägnantes Wort aus dem thematischen Feld bilden. Das vorherige VOWKNB ist zum einen schwer auszusprechen, zum anderen bedeutungslos. Eine Abkürzung muss dem Betrachter klarmachen um was es geht und auch für nicht eingeweihte verständlich sein. Wissen Sie z.B. was BAIKA bedeutet und macht?



- d) **Vermeidung negativer Assoziationen/Interkulturalität:** Der Name muss ins Englische und Russische übersetzt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass weder Name noch Slogan in der Übersetzung negative Assoziationen enthält. „MR2“ ist z.B. kein besonders guter Name für französische Autos, da es fast genauso wie „merde“, das französische Wort für „Mist“, ausgesprochen wird.
- e) **Alleinstellungsmerkmal:** Der vorgeschlagene Name sollte noch nicht von einer anderen Institution/ Netzwerk verwendet werden. Namensvorschläge mit großer Ähnlichkeit zu bereits verwendeten Namen scheiden auch aus. Der Name und Slogan muss frei von jeglichen Rechten Dritter sein, darf also nicht irgendwo kopiert oder "inspiriert" sein, sondern muss von Ihnen geschaffen sein.
- f) **Aufmerksamkeit erregen:** Der Name soll im Gedächtnis haften bleiben.
- g) **Merksbarkeit durch Bilder im Kopf:** Worte, die ein Bild im Kopf hervorrufen kann sich der Mensch besser merken, daher wäre ein bildhafter Ausdruck von Vorteil.

#### Regularien/ Organisation - Teilnahmebedingungen

Die federführende Organisation obliegt Invest in Bavaria. Jeder Teilnehmer kann beliebig viele Arbeiten und Varianten einreichen.

Der/ die Einsender des Gewinnerbeitrags überträgt/übertragen dem StMWIVT und Invest in Bavaria (als Träger des Virtuellen Ost-West-Kompetenznetzwerks Bayern) die räumlich, zeitlich und inhaltlich uneingeschränkten Nutzungsrechte zur nicht-kommerziellen Verwertung und Präsentation seiner eingereichten Vorschläge. Die Teilnehmer stehen dafür ein, dass sie Urheber der eingereichten Beiträge sind und stellen das StMWIVT/Invest in Bavaria von jeglichen Ansprüchen Dritter frei, die durch die Übertragung der Nutzungsrechte oder durch sonstige Rechtsverletzungen, insbesondere urheber- oder markenrechtlicher Art, bedingt werden.

Die Jury, bestehend aus je einem Vertreter des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie, BAYHOST, Invest in Bavaria sowie des MedienCampus Bayern, wählt die besten eingereichten Beiträge aus.

Die nicht prämierten Teilnehmer haben keinen Anspruch auf eine Begründung der Jury, warum ihr Beitrag nicht gewonnen hat. Es wird auch kein Einblick in den Entscheidungsprozess gewährt.

Alle Einsendungen sind bis zur Prämierung nur der Jury zugänglich und werden nicht an Dritte weitergegeben.



### Prämierung

Alle Teilnehmer des Wettbewerbs erhalten eine Teilnahmebestätigung des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie.

1. Preis	2.000 Euro
2. Preis	1.000 Euro
3. Preis	500 Euro
4. – 10. Preis	Rucksack (Deuter)
10. – 15. Preis	Ein kleines Überraschungsgeschenk

Die Bekanntgabe der Gewinner wird Anfang November 2007 schriftlich durch das Bayerische Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie/ Invest in Bavaria erfolgen.

### Verleihung

Die feierliche Verleihung der Prämien und Urkunden an die ersten drei Preisträger erfolgt durch Herrn Staatsminister Huber.

### Anmeldung & Abgabefrist

Die Anmeldung ist formlos per Email an [info@bavaria-cee.de](mailto:info@bavaria-cee.de) oder per Fax an 089-24210-7557 einzureichen. In dieser Anmeldung sollte enthalten sein:

- Name der Ausbildungsstätte
- Namen, Anschrift und Geburtsdatum der beteiligten Studierenden/Auszubildenden
- Ein Ansprechpartner mit Kontaktdaten für zukünftige Korrespondenz (Email, Telefon, Postanschrift)

**Anmelde- & Abgabefrist ist am 26. Oktober 2007!**

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Bérénice Burger von Invest in Bavaria gerne zur Verfügung: Tel. 089-24210-7512 oder Email [berenice.burger@invest-in-bavaria.de](mailto:berenice.burger@invest-in-bavaria.de) .

Eine **kurze Hintergrundinformation** über das Virtuelle Ost-West-Kompetenznetzwerk Bayern finden Sie auf folgenden Seiten:



## Hintergrundinformationen zum Virtuellen Ost-West-Kompetenznetzwerk Bayern

Die Märkte in Mittel- und Osteuropa bieten Unternehmen durch hohes Wirtschaftswachstum enorme Marktchancen. Bayern ist durch seine Lage im Zentrum der neuen Europäischen Union und in unmittelbarer Nähe zu den mittel- und osteuropäischen Ländern der ideale Ausgangspunkt für den Ausbau von Osteuropaaktivitäten. Unternehmen profitieren von gewachsenen engen wirtschaftlichen und politischen Beziehungen zwischen Bayern und den mittel- und osteuropäischen Nachbarländern. Der traditionell intensive Kontakt sorgt für ein vielfältiges Angebot an Arbeitskräften mit dem nötigen Osteuropa-Know-how und entsprechenden Sprachkenntnissen. Das erleichtert auch mittel- und osteuropäischen Unternehmen den Einstieg in die Märkte Westeuropas.

Um die in Bayern vorhandenen Ost-West-Kompetenzen zu bündeln, wurde 2004 von Invest in Bavaria, der Stabstelle für Ansiedlungspolitik und Standortmarketing des bayerischen Wirtschaftsministeriums, aufgebaut. In diesem Netzwerk werden die bei Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen, Außenwirtschaft sowie Fort- und Weiterbildung vorhandenen mittel- und osteuropa-spezifischen Kontakte, Kenntnisse und Kompetenzen verknüpft und für das internationale Standortmarketing und die Außenwirtschaft nutzbar gemacht.

Mit Hilfe dieses neuen Netzwerks werden Bayerns Ost-West-Kompetenzen in den verschiedensten Bereichen (bei Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen, Außenwirtschaft sowie Fort- und Weiterbildung) herausgearbeitet, um neue Investoren aus USA, Kanada, Westeuropa, Asien aber auch Mittel- und Osteuropa für den Standort Bayern zu gewinnen und bayerische Unternehmen bei der Erschließung der neuen Märkte in Mittel- und Osteuropa zu unterstützen.

Partner des Virtuellen Ost-West-Kompetenznetzwerks Bayern sind:

- Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie
- Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
- Bayerisches Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten
- Bayerische Industrie- und Handelskammern
- Bayerische Handwerkskammern
- ARGE28
- Regierungen von Niederbayern, Oberpfalz und Oberfranken



- Stadt Passau und Stadt Regensburg
- BAYHOST
- Wirtschaftsportal [www.regioport.com](http://www.regioport.com)
- Messe München
- Institut für Ostrecht

Im Rahmen des Projekts wurde die Internetplattform [www.bavaria-cee.de](http://www.bavaria-cee.de) in den Sprachen deutsch, englisch und russisch aufgebaut. Die Zugriffszahl von über 250.000 Nutzern seit Ende 2005 zeigt die hohe Relevanz des Themas. Auf der Website findet man über 600 Kontaktadressen wichtiger Anlaufstellen in Bayern und Mittel- und Osteuropa sowie Informationen zu den Außenwirtschaftsaktivitäten des Freistaats in MOE, Qualifizierungsmaßnahmen der Kammern für bayerische Unternehmen und MOE-spezifische Angebote der Hochschulen.

Zum Ausbau der Vernetzungen in den einzelnen Regierungsbezirken wurden 2005/2006 von Invest in Bavaria Workshops zum Thema Ost-West-Kompetenz Bayerns in den sechs Regierungsbezirken durchgeführt. Durch diese Maßnahme konnten bereits weitergehende Initiativen, wie zum Beispiel, Zusammenarbeit von Hochschulen und örtlichen Agenturen für Arbeit zur Vermittlung von Arbeitskräften und regionale Informationsveranstaltungen für Unternehmen, die sich für Marktmöglichkeiten in MOE interessieren, angestoßen werden.